

LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden
Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden

An die
Vorsitzenden der Ausschüsse für
Planung, Bau und Verkehr und
Umwelt, Energie und Sauberkeit
Herrn Dennis Volk-Borowski und
Herrn Ronny Maritzen

Gunther Praml
Fraktionsmitarbeiter

Telefon: 0611 31-2715
Fax: 0611 31-5917
Email: gunther.praml@wiesbaden.de

Wiesbaden, den 28. August 2018

Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden für die gemeinsame Sitzung der Ausschüsse für Planung, Bau und Verkehr sowie Umwelt, Energie und Sauberkeit am 28. August 2018

Rahmenbedingungen für eine mögliche Müllverbrennungsanlage

Das Genehmigungsverfahren für eine mögliche Müllverbrennungsanlage ist mit dem Scoping-Termin am 16.08.2018 in Gang gekommen. Nun ist u.a. die Stadt Wiesbaden aufgefordert, ihre Stellungnahme zu einer Müllverbrennungsanlage abzugeben.

Die Ausschüsse für Planung, Bau und Verkehr sowie Umwelt, Energie und Sauberkeit mögen deshalb beschließen:

Der Magistrat möge beschließen:

1. Die Landeshauptstadt Wiesbaden stellt die Errichtung einer möglichen Müllverbrennungsanlage auf ihrem Stadtgebiet unter den Vorbehalt, dass die regionalen Kapazitäten nicht ausreichen.
2. Die Emissionen (Chlorkohlenwasserstoff, Kohlenwasserstoff, Schwermetalle) und die Abluft (Wärme) sollen deutlich unter den zugelassenen Grenzwerten bleiben.
3. Eine Geruchsbelästigung soll ausgeschlossen werden.
4. Jeglicher Antransport von Haus- oder Gewerbemüll aus anderen Gemeinden, um den sog. Ersatzbrennstoff einer Müllverbrennungsanlage aufzufüllen, ist untersagt, weil er die Absicht, Mülltransporte einzudämmen, zunichte machen würde.
5. Alternativtechniken sollen geprüft werden.

Brigitte Forßbohm
Planungspolitische Sprecherin

Gunther Praml
Fraktionsmitarbeiter

Aglaja Beyes
Umweltpolitische Sprecherin